

DEALMELDUNG

August 2018

Renzenbrink & Partner hat die Altgesellschafter der LANCOM bei der vollständigen Übernahme durch Rohde & Schwarz beraten

Bereits im Herbst 2016 hatten sich die Gesellschafter der LANCOM Holding GmbH mit der Rohde & Schwarz-Gruppe über eine Beteiligung an der LANCOM Holding GmbH geeinigt. Inzwischen hat der Technologiekonzern auch die Restanteile an dem deutschen Netzwerkinfrastrukturhersteller übernommen. LANCOM Systems wird ab sofort als eigenständige Tochter innerhalb des Konzerns agieren. Gründer Ralf Koenzen und Co-Geschäftsführer Stefan Herrlich werden die Geschäfte der LANCOM weiterführen und übernehmen zusätzliche Aufgaben innerhalb des Konzerns.

Die LANCOM Holding GmbH ist die Alleingesellschafterin der LANCOM Systems GmbH, dem führenden deutschen Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. Der Konzern hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen und zählt zu seinen Kunden kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne sowohl national als auch international. 2015 wurde LANCOM mit dem renommierten Deloitte „Sustained Excellence Award“ für langfristiges Wachstum und nachhaltigen Unternehmergeist ausgezeichnet.

Der Münchener Elektronikkonzern Rohde & Schwarz ist auf Lösungen in den Arbeitsgebieten Messtechnik, Rundfunk- und Medientechnik, Cyber-Sicherheit, sichere Kommunikation sowie Funküberwachungs- und Funkortungstechnik spezialisiert und zählt hier zu den führenden Anbietern weltweit. Der Konzern hat rund 9.900 Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2014/2015 (Juli bis Juni) einen Umsatz von rund 1,83 Milliarden Euro.

Die Altgesellschafter der LANCOM Holding GmbH wurden auch bei dieser Transaktion von Renzenbrink & Partner, Dr. Ulf Renzenbrink (Corporate/M&A), beraten.

Kontakt:

T +49 3501710-0

F +49 3501710-10

info@renzenbrink-partner.de